

SCHIELEINdialog

*Ideen und Wärme
für Mensch und Umwelt*



**Liebe Leserinnen,
liebe Leser,**

ein abwechslungsreiches Jahr neigt sich dem Ende zu und jetzt zünden wir die Kerzen an und genießen die Adventszeit. Wir machen es uns zu Hause gemütlich und freuen uns auf das bevorstehende Weihnachtsfest.

In der vorliegenden Ausgabe unserer Kundenzeitung zeigen wir uns mit unserem Team von der besten Seite mit ein paar Szenen von unserem Fotoshooting und Videodreh im Betrieb. Weiter stellen wir Ihnen die Vorteile von Hybridgeräten vor und nennen Ihnen ein paar einfache Maßnahmen zum Schutz Ihrer Immobilie vor den Gefahren durch Hochwasser.

Und dann noch etwas in eigener Sache: Durch die aktuelle Situation ist es kaum möglich, alle Wünsche, Bedürfnisse und auch Notfälle sofort zu bedienen. Lieferengpässe führen zu immer längeren Wartezeiten bei Ersatzteilen und auch Neuprodukten. Ist Ihre Heizung bereits in die Jahre gekommen? Kündigen regelmäßige Störungen das Ende der Bestandsheizung an? Dann beschäftigen Sie sich bitte frühzeitig mit dem Austausch und überlegen Sie rechtzeitig, welche die passende Neuinvestition für Sie ist. Unser Artikel auf der Rückseite gibt Ihnen wertvolle Tipps dafür.

Für die gute Zusammenarbeit in den letzten Monaten und Ihre nachhaltige Treue zu unserem Betrieb sagen wir Danke und wünschen Ihnen alles Gute für die letzten Tage in diesem Jahr: Bleiben Sie gesund – wir sehen uns 2022.

Herzlichst
Ihr Thomas Schielein
und das ganze Team

HEIZUNG
SCHIELEIN
SANITÄR

MIT VOLLDAMPF IN DAS BERUFSLEBEN

Auch 2021 setzen wir unsere lange Tradition als Ausbildungsbetrieb fort und begrüßen vier junge Menschen bei uns im Team. Mit dem Beginn der Ausbildung zum Anlagenmechaniker legen die Jugendlichen den Grundstein für ihre berufliche Zukunft. Wir wünschen unseren neuen Kollegen eine erfolgreiche Zeit, viele neue Erfahrungen und besonders viel Freude in unserem Betrieb.

Wir halten an unserer Tradition fest und suchen auch für 2022 wieder Jugendliche, die ihre Ausbildung bei uns machen möchten. Wir versprechen Abwechslung und interessante Aufgaben in einem tollen Team mit Perspektive. Also, wenn ihr jemanden kennt, der jemanden kennt ... 😊😊😊
Wir freuen uns über jede Bewerbung – persönlich, telefonisch oder schriftlich.



www.thomas-schielein.de

Einfach mit dem Smartphone
den QR-Code fotografieren und
direkt unseren Film anschauen.



PROD. NO. Bitte lächeln

Als Handwerksbetrieb überzeugen wir Sie tagtäglich mit unseren Leistungen vor Ort. Im Oktober hatten wir eine ganz neue Herausforderung zu meistern. Ein Filmteam und ein Fotograf waren zu Gast bei uns im Betrieb und gemeinsam hatten wir viel Spaß. Bitte in diese Kamera lächeln, in dieses Mikrofon sprechen und stets von der besten Seite zeigen.

Wie wir uns vor der Kamera bewegen, können Sie in unserem neuen Imagefilm sehen. Besuchen Sie uns auf der Homepage und freuen Sie sich auf drei interessante Minuten mit einem Rundumblick hinter die Kulissen: www.thomas-schielein.de



Nachhaltig, individuell und hochwertig

In bester Wohnlage von Alzenau entstehen 13 großzügige und komfortable Eigentumswohnungen mit Wohnflächen von 98 bis 176 m². Alle Wohneinheiten sind barrierefrei zugänglich, das Neubauprojekt „Hahnenkammblick“ wird in massiver, energieeffizienter Bauweise nach KfW 55-Standard mit Wärmedämmziegeln und mit einer hochwertigen Innenausstattung errichtet. Als regional ansässiger Meisterbetrieb wurden wir frühzeitig

vom Bauträger UBZ Immobilien in Aschaffenburg mit der Planung und Realisierung der Bereiche Heizung, Sanitär, Lüftung und Klima beauftragt. Das Gebäude wird beheizt mit einer Wärmepumpe in Kaskadenbauweise und einem zugehörigen Gas Spitzenlastkessel der Firma Viessmann in Allendorf. Dazu haben wir eine Trinkwasserversorgung mit hygienischer Frischwasserstation installiert. Alle Räume werden durch eine Fußbodenheizung

mit wohliger Wärme versorgt. Die Bäder sind komplett individuell mit den neuen Besitzern der Wohneinheiten geplant und nach deren Wünschen umgesetzt. Dabei wurden ausschließlich nachhaltige und hochwertige Materialien wie Natursteinfliesen und Holz verarbeitet. Die funktionalen Einrichtungen stammen von den unterschiedlichsten Herstellern, vorzugsweise Made in Germany.





Hochwasser: die große Gefahr im Heizungskeller



Viele Forscher sind sich inzwischen einig und bestätigen, dass der Klimawandel die Ursache für immer häufiger auftretende Wetterextreme ist. Dazu gehören auch Hochwassersituationen, die durch lang anhaltenden Starkregen und schmelzende Schneemassen verursacht werden.

In vielen Regionen sind die Naturböden übersättigt und versiegelt oder können aufgrund eines Dürresommers das Wasser nur schlecht aufnehmen. Dadurch steigt der Wasserspiegel sehr schnell an und Häuser laufen Gefahr, überschwemmt zu werden.

Dieses Szenario kann leider fast jeden treffen. Heute möchten wir Ihnen ein paar Tipps geben, wie Sie sich und Ihre Immobilie mit ein paar Vorkehrungen besser schützen können.

Die Rückstauklappe

Es gibt sie in vielen verschiedenen Materialien und Formen und alle halten im Falle eines Rückstaus das Wasser aus dem Kanalnetz zurück. Dadurch schützt die Rückstauklappe effektiv vor einer Kellerüberflutung, Schimmel und kontaminiertem Trinkwasser.

Das Rückstauventil

Es ist vergleichbar mit der zuvor beschriebenen Rückstauklappe. Das Rückstauventil sichert allerdings das gesamte Gebäude vor einem Rückstau. Während des normalen Betriebs lässt es das Abwasser in das Kanal-

netz laufen; sollte allerdings das Wasser von dem Kanalnetz versuchen, zurückzulaufen, schließt sich das Ventil und verhindert diesen Fließweg somit.

Die Abwasserhebeanlage

Sie pumpt das entstehende Abwasser über Rohre über die Rückstauenebene. Dieses Verfahren schützt die Leitungen im Keller vor einem Rückstau.

Sensoren zur Früherkennung

In Kombination mit einem Smartphone sind Wassersensoren zum Beispiel während Ihrer Abwesenheit Ihr verlängertes Sinnesorgan. Die Sensoren sind im Wassermelder verbaut, welcher sich in unmittelbarer Bodennähe befindet. Sollte nun ein Wasserschaden registriert werden, greift ein Unterputzrelais ein und unterbricht den Strom vom Hauptwasserventil als Schutzmaßnahme.

Sie wohnen in einer gefährdeten Hochwasserregion und möchten sich informieren? Rufen Sie uns an – gern beraten wir Sie vor Ort über die Gefahren und Möglichkeiten der Vorkehrungen.



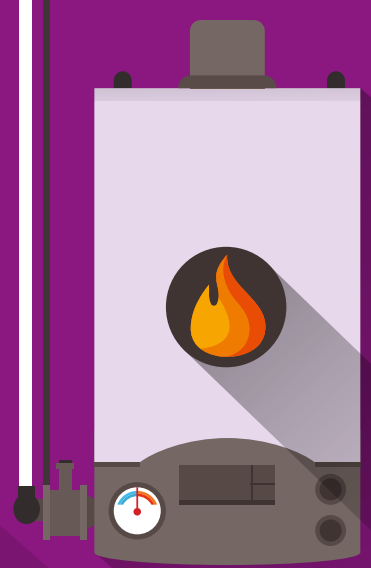
Und sie läuft und läuft und steht

Die durchschnittliche Lebensdauer einer Heizungsanlage beträgt in der Regel zwischen 20 und 25 Jahren. In Abhängigkeit von Modell, Belastung und Pflege kann die Heizung länger halten oder auch schon früher das Lebensende erreichen. Ein Austausch der Heizungsanlage ergibt nach diesem Zeitraum auch deshalb Sinn, da der technische Fortschritt und die Weiterentwicklung der Heiztechnik durch die Hersteller wesentliche Verbesserungen in den Bereichen Energie und Umweltschutz erzielt haben.

Warten Sie nicht bis zum plötzlichen Stillstand der Heizung: Dies ist selten ein guter Augenblick. Informieren Sie sich rechtzeitig über die Möglichkeiten einer Modernisierung, wenn Sie noch Zeit haben und nicht akut entscheiden und handeln müssen. Immer wieder bekommen wir Meldungen von Kälteanlagen und Notfällen. Aber nicht immer ist es möglich, die Anlagen zu reparieren, denn häufig fehlen die notwendigen Ersatzteile für diese alten Schätzchen im Heizungskeller.

Beginnen Sie frühzeitig, sich mit der Modernisierung Ihrer Heiztechnik zu beschäftigen. Die folgenden Fragen helfen Ihnen dabei und sind als Leitfaden für die Informationsrecherche oder das persönliche Gespräch mit uns ganz nützlich:

- Welche Energieart ist in meiner Immobilie möglich?
- Welches Heizsystem passt zu meiner Situation?
- Wie hoch sind meine Investitionskosten, benötige ich eine Finanzierung?
- Stehen Fördermittel zur Verfügung? Wie läuft das mit der Beantragung?
- Welche Vorlaufzeit ist zu berücksichtigen – von der Planung bis zur Inbetriebnahme?



Warten Sie nicht zu lange, damit Ihre Anlage nicht zum Notfall wird. Lassen Sie sich von uns beraten und entscheiden Sie entspannt und ohne Druck und Not über Ihre Heizungsmodernisierung.



Zukunftssicher heizen mit Hybridgeräten von Viessmann

Wenn es um die Versorgung der eigenen vier Wände mit Wärme geht, gibt es viele Lösungsansätze und die Entscheidung für das ein oder andere Heizsystem ist oftmals nicht leicht. Vor allem die Festlegung auf einen bestimmten Energieträger fällt dabei vielen Hausbesitzern schwer. Gut, wenn man sich dann bei seiner Heizung nicht auf eine einzige Energiequelle festlegen muss, sondern mit einem flexiblen Hybridsystem auf Zukunftssicherheit setzen kann.

Hybridgeräte greifen auf verschiedene Energieträger zu und sorgen automatisch für die günstigste und effizienteste Betriebsweise. Üblicherweise bestehen Hybridgeräte aus einer Split-Wärmepumpe und einem Gas-Brennwertkessel. Die Wärmepumpe deckt die Wärmegrundlast des Hauses und führt kostensparend den größten Teil der Jahresheizarbeit durch. Bei besonders niedrigen Außentemperaturen springt automatisch das Gas-Brennwertgerät an und deckt die Spitzenlasten wirtschaftlich ab. Dieser Energiemix verbindet „erneuerbar“ mit „hocheffizient“.

Auch für die Nachrüstung bestehender Gas- oder Öl-Brennwertheizungen bietet sich beispielsweise das wandhängende Hybridgerät als ideale Lösung an. Die Anbindung an bodenstehende oder wandhängende Kessel bis 30 Kilowatt sowie an Warmwasserspeicher ist dazu denkbar einfach. Denn in der Inneneinheit der Luft/Wasser-Wärmepumpe sind die komplette Hydraulik und alle elektrischen Komponenten vorinstalliert.

Beide Lösungen besitzen eine intelligente Regelung mit Hybrid Pro Control. Diese lässt sich so einstellen, dass automatisch der jeweils wirtschaftlichere Energieträger genutzt wird. Maßgebend dafür sind vor allem die aktuelle Außentemperatur sowie die aktuellen Preise für Erdgas und Strom.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Gerne beraten wir Sie über die Möglichkeiten rund um das Heizen mit Hybridgeräten. Telefon: 06023 8124